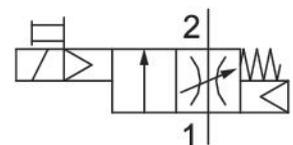


Befüllventil, elektrisch betätigt, Serie AS5-SSV

R412009374

Allgemeine Serieninformationen
Serie AS5

- Die AVENTICS Serie AS5 besteht aus modularen, vielseitigen Wartungsgeräten für universelle Anwendungen. Diese Serie bietet kompakte Abmessungen, ist hocheffizient, leicht und einfach zu bedienen. Die AVENTICS Serie AS sorgt mit vereinfachtem Montage- und Wartungsaufwand für Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz.



Technische Daten

Branche

Industrie

Bauart

Mit elektrischer Vorrangschaltung, Befüllzeit einstellbar.

Betätigung

elektrisch

Nenndurchfluss Qn

10000 l/min

Druckluftanschluss

G 1

Betriebsdruck min.

2.5 bar

Betriebsdruck max.

10 bar

Betriebsspannung DC

24 V

Dichtprinzip

weich dichtend

Bestandteile

Befüllventil

verblockbar

verblockbar

Ausstattung Basisventil

Basisventil mit Vorsteuerventil

Bauart

Sitzventil mit elektr. Vorrangschaltung

Umgebungstemperatur min.	-10 °C
Umgebungstemperatur max.	50 °C
Medium	Druckluft neutrale Gase
Max. Partikelgröße	25 µm
Betriebsspannung	24 V DC
Einschaltdauer	100 %
Schutzart mit Anschluss	IP65
Elektr. Anschluss Typ 2	Stecker
Elektrischer Anschluss 2, Gewindegröße	M12x1
Gewicht	0.43 kg

Werkstoff

Werkstoff Gehäuse	Polyamid
Werkstoff Dichtungen	Acrylnitril-Butadien-Kautschuk
Werkstoff Gewindebuchse	Zink-Druckguss
Werkstoff Frontplatte	Acrylnitril-Butadien-Styrol
Materialnummer	R412009374

Technische Informationen

Der Drucktaupunkt muss mindestens 15 °C unter der Umgebungs- und Mediumstemperatur liegen und darf max. 3 °C betragen.

Nenndurchfluss Q_n bei Sekundärdruck $p_2 = 6$ bar und $\Delta p = 1$ bar

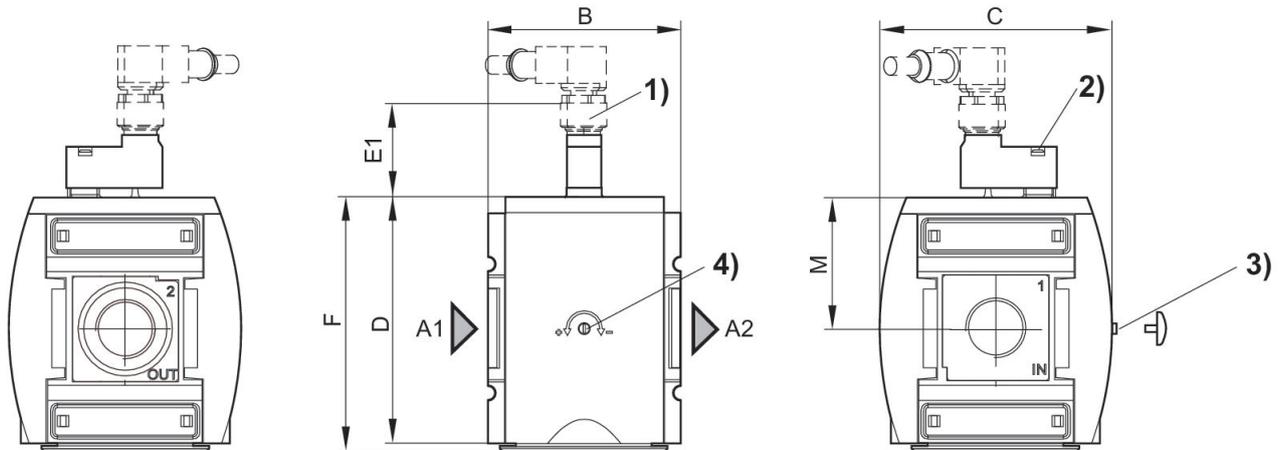
Die Änderung der Durchflussrichtung (von Lufteinspeisung links auf Lufteinspeisung rechts) erfolgt durch einen um 180° in der vertikalen Achse gedrehten Einbau. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.

Das Befüllventil baut den Druck in Pneumatikanlagen langsam auf, d.h. schlagartiger Druckaufbau bei Wiederinbetriebnahme nach Netzdruckausfall bzw. NOT-AUS Schaltung wird verhindert. Dadurch lassen sich gefährliche ruckartige Zylinderbewegungen vermeiden.

Durch Betätigung der elektrischen Vorrangschaltung wird der langsame Druckaufbau unterbrochen und der Druck p_1 sofort durchgeschaltet.

Für einen ungedrosselten Betrieb muss das Befüllventil dauerhaft elektrisch angesteuert werden.

Abmessungen

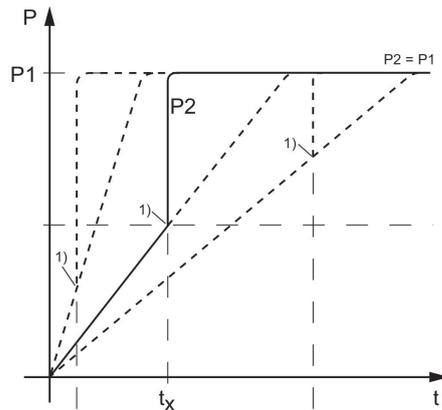


- A1 = Eingang A2 = Ausgang
 1) Stecker M12x1
 2) Handhilfsbetätigung
 3) Stellschraube für Befüllzeit
 4) Verstellschutz für Stellschraube

Abmessungen in mm

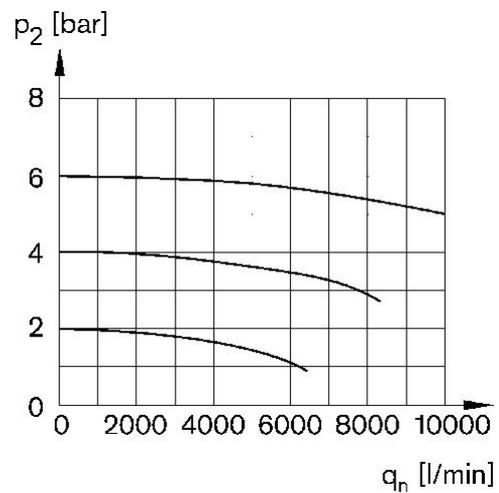
Materialnummer	A1	A2	B	C	D	E1	F	M
R412009373	G 3/4	G 3/4	85	103	109	39	112	58
R412009374	G 1	G 1	85	103	109	39	112	58
repeat-Column								

Sekundärdruckverlauf bei Befüllung



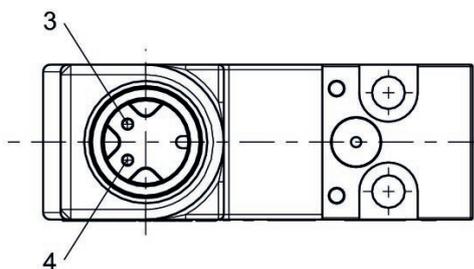
p1 = Betriebsdruck
p2 = Sekundärdruck
t = Befüllzeit
tx = Umschaltzeitpunkt
1) Elektrisch ausgelöster Schaltpunkt
Befüllzeit über Stellschraube (Drossel) einstellbar

Durchflusscharakteristik, p2 = 0,05 - 7 bar



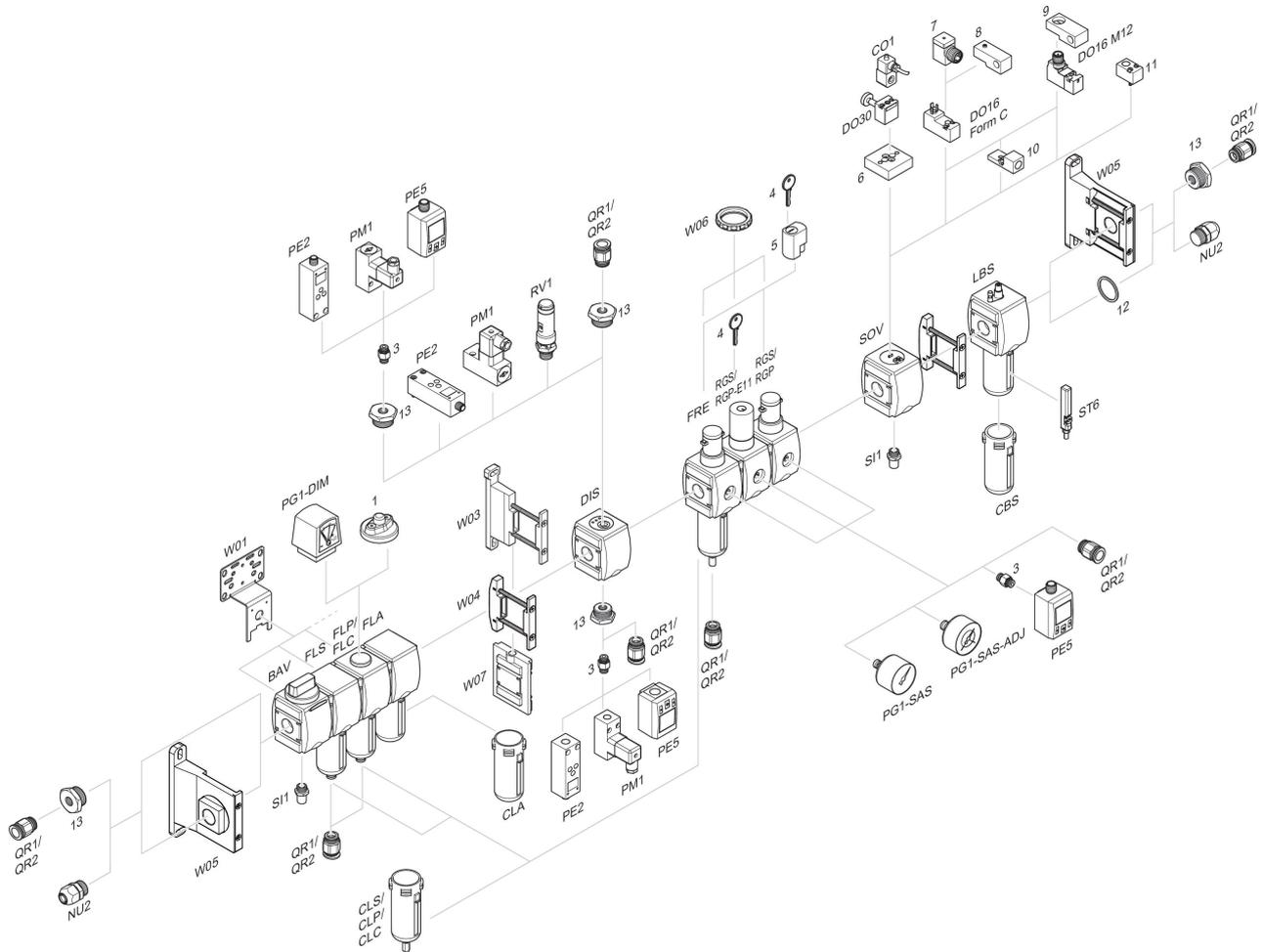
p2 = Sekundärdruck qn = Nenndurchfluss

Pin-Belegung M12x1



3: +/-
4: +/-

Zubehörübersicht



1 = Verschmutzungsanzeige 3 = Doppelnippel 4 = Schlüssel für E11-Schließung 5 = Einsteckschloss 6 = Adapterplatte DO30 7 = Adapter, Serie CON-VP
8 = Montagehilfe DO16, Form C 9 = Montagehilfe DO16, M12 10 = Adapter externe Steuerluft 11 = Adapter pneumatische Betätigung 12 = Dichtring 13 = Reduziernippel